



Rennliad

1. Ja, was is denn z'Goaßa los,
ja, was is denn heit,
frong de ganze Zeit her scho
frong de ganzn Leid,
des Schnabler- und des Schlittenrenna,
ja des is doch g'wiss,
weil, ja weil des Rennerts
ja schon Brauch geworden is.

Refrain:

**Ja wir rennan, ja wir rennan,
ja wir rennan ohne Deichsel ohne Brems,
ja des Rennats, ja des Rennats,
ja des Rennats is was wunderschöns.**

2. Ertönt da ganz erschütterlich
an Land'rer Sepp sei Pfiff,
de ganzn Leit und Polizei
sofort auf d'Seitn lief,
und glei drauf fetzn's eina da
zum Ziel am Gerstenland,
mit einer pfundigen Geschwindigkeit
des is doch allerhand.

Ja wir rennan,

3. Und auf d'Nacht beim Muih'ra-Wirt,
da geht's dann lustig her,
wias allweil da Brauch g'wen is
beim Wirt zum grauen Bär.
Und da möcht a jeda wiss'n,
ja des is doch g'wiss,
wer, ja wer, ja wer von uns
die größte Rennsau is.

Ja wir rennan,

4. Drum liabe Leitl song mas Eich,
hoit's alle zamma fest,
denn s'zammahoitn is ja doch
auf da Welt des allergrösst.
Wir wünschen uns, des song wir Eich,
dass des Renna bleibt,
dass g'rennt werd viele Jahre noch,
ob's stürmt oder schneit.

Ja wir rennan,